

Praxisbeispiele aus der Klimafolgenanpassung – Aktivitäten im DBU Natuerbe und Förderprojekte

Verena Menz, Markus Große Ophoff

Überblick Deutsche Bundesstiftung Umwelt



- eine der größten Stiftungen Europas
- fördert innovative beispielhafte Projekte zum Umweltschutz
- seit 1991 mehr als 11.500 Projekte
- Zentrale Herausforderungen: Klimawandel, Biodiversitätsverlust, nicht nachhaltiger Umgang mit Ressourcen, schädliche Emissionen
- „DBU-Tochter“ DBU Naturerbe



Nationales Naturerbe



- 164.000 Hektar überwiegend ehemals militärisch genutzte Liegenschaften
- Schutz der biologischen Vielfalt
- Übertragung an die Länder, an Stiftungen oder an Naturschutzverbände
- Größe, Unzerschnittenheit, Störungsarmut, Vielfalt an Lebensräumen
- DBU Naturerbe ist Teil des Nationalen Naturerbes



© DBU Naturerbe

DBU Naturerbe

- rd. 70.000 ha
- 66 Naturerbeflächen
- in 10 Bundesländern
- 23 Flächen > 1000 ha



© DBU Naturerbe



Lebensräume im Naturerbe



Naturschutzstrategien



Natürliche Entwicklung

- Naturnahe Wälder
- Moore
- Naturnahe Feuchtgebiete
- Fließgewässer



Erhaltung von Lebensräumen

- Grasland-Ökosysteme
- Heiden
- Ackerwildkrautschutz
- Historische Waldformen



Wald im Klimawandel



 Brandgefahr steigt



 Trockenperioden

 Borkenkäferbefall

 Großflächige Kahlfächen



Landwirtschaft im Klimawandel



DBU-Naturerbefläche Ringfurther Elbauen im Jahr 2018



Extensive Beweidung ohne Zufütterung nicht mehr möglich!

Natürlicher Klimaschutz und Klimaanpassung auf DBU-Naturerbeflächen



Motto: Wasser in der Landschaft halten



Moorschutz – Klimaschutz – Biodiversität: Synergieeffekte bei Wiedervernässungsprojekten nutzen

Klimaschutz und Klimaanpassung im DBU Naturerbe: Feuchte Wälder und Laub-Mischwälder



Resilienzsteigerung und Schutz der Wälder als Kohlenstoffspeicher, Waldumbau hin zu naturnahen Wäldern

Natürlicher Klimaschutz im DBU Naturerbe



- Landschaftswasserhaushalt optimieren, Wiedervernässung, Resilienzsteigerung und Schutz der Wälder als Kohlenstoffspeicher
- Wunsch: Sektorales Denken auflösen und Wasser, Natur, Denkmalschutz, Land- und Fortwirtschaft gemeinsam denken und angehen



Wiedervernässung – Umsetzung im DBU Naturerbe - Impressionen



© M. Buhl

Entfernung von Drainagen,
DBU-Naturerbfläche Stegskopf



© Ulrich Perrey/ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Setzen von Kippweren, DBU-Naturerbfläche Peenemünde



© U. Fuellhaas / DBU Naturerbe

Grabenplomben und Sohlgleiten regulieren den
Wasserdurchlauf,
DBU-Naturerbfläche Wohlder Wiesen

Beispiele aus der DBU-Förderung: Klima-Bewusstsein im Hambachgebiet

- 150 km² großes Wassereinzugsgebiet des Hambaches: immer knapper werdendes Grundwasserdargebot stabilisieren
- regionales Wassermanagement, Anpassen von Nutzpflanzen und Bewässerung, Versickerung und Wiedervernässung ergeben rechnerisch bis zu 40 Prozent Wassereinsparung
- Acht Partnerinstitutionen aus Wissenschaft, Wasser- und Landwirtschaft
- Projektdurchführung: Lippeverband, Essen
- 2020 - 2023



Verschluss von Gräben im Deutener Moor

Beispiele aus der DBU-Förderung: Kulturelles Erbe und Naturschutz in Mooren



- **Wiedervernässung von Mooren und Denkmalschutz – Spannungsfeld und Synergien**
- Kenntnisse über Schutzinteressen der jeweils anderen Disziplin verbessern und gemeinsame Aktivitäten => Dokumentarfilm, Seminare, [Broschüre](#)
- Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege
- 2021 - 2023
- **Modellstudie zum Erhalt organischer Funde der mittleren Steinzeit in Mooren**
- Mit Akteur*innen aus Denkmalpflege, Geopedologie, Naturschutz und Landwirtschaft => Leitfaden
- Projektpartner: Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum (BLDAM), Zossen, Brandenburg
- 2027 - 2030

Beispiele aus der DBU-Förderung: Schutzmaßnahmen für Stadtbäume



- **Vitalisierung von Stadtbäumen und urbanem Grün**
- Substrat aus Schotter, Kompost und Pflanzenkohle bietet Baumwurzeln Raum, sorgt für Belüftung, speichert Regenwasser
- Stadtbäume sind vitaler und gesünder
- Carbuna AG, Memmingen
- 2022 – 2025

- **Baumwurzeln und Fernwärmeleitungen**
- Konkurrenzsituation zwischen Bäumen und erdverlegten Leitungen
- Untersuchungsergebnis: bei fachgerechter Ausführung sind Baumwurzeln keine Gefahr für die Leitungen
- AGFW-Projektgesellschaft für Rationalisierung, Information und Standardisierung mbH, Frankfurt am Main
- 2021 - 2023

Beispiele aus der DBU-Förderung: Neues Wohnquartier Aubuckel in Mannheim



- Projekt „ReSource Mannheim“ als Blaupause für klimaresiliente Wohnquartiere
- Wasser effizient verwenden durch Regen- und Grauwassernutzung
- Teichsystem als Regenwasserspeicher für Bewässerung von Grünanlagen und als Kühlung bei Hitze, ebenso als Hochwasserschutz (Schwammstadtprinzip) – und zur Erholung
- Hohe Akzeptanz bei den Bewohnenden
- Technische Universität Darmstadt
- 2021 - 2025



Vielen Dank!



Weitere Informationen unter www.dbu.de
oder auf unseren Social Media-Kanälen:

LinkedIn: [@DeutscheBundesstiftungUmwelt](https://www.linkedin.com/company/@DeutscheBundesstiftungUmwelt)

Instagram: [deutsche.bundesstiftung.umwelt](https://www.instagram.com/deutsche.bundesstiftung.umwelt)

Facebook: [@DeutscheBundesstiftungUmwelt](https://www.facebook.com/@DeutscheBundesstiftungUmwelt)

Bluesky: [@umweltstiftung.bsky.social](https://bsky.app/profile/@umweltstiftung.bsky.social)

X: [@umweltstiftung](https://twitter.com/@umweltstiftung)

Newsletter DBU aktuell: www.dbu.de/newsletter/

Prof. Dr. Markus Große Ophoff, DBU Zentrum für Umweltkommunikation,
Verena Menz, DBU Zentrum für Umweltkommunikation, V.Menz@dbu.de

